

HOFMANN Maschinenfabrik GmbH
Hofmannstr. 23 • D-91438 Bad Windsheim
Tel. 0 98 41 - 65 04 21 • Fax. 0 98 41 - 65 04 25
Internet: www.hofmann-maschinen.de
E-mail: info@hofmann-maschinen.de

Ligna 2015, Hannover Halle 11 Stand D 52

PRESSEINFORMATION 15/04

Vorbericht Ligna 2015

Neue HOFMANN Langloch-Dübel-Fräsmaschine Typ LB 770 „OmniFact“

Der Name der neuen Bohrmaschine wurde nicht zufällig gewählt, sondern ist dem Lateinischen entliehen von „omni facere“ – was soviel bedeutet wie „alles können / tun“. OmniFact ist somit der Name für unseren neuen „Alleskönner“

In der Tat ist die Maschine sehr vielseitig. Es gibt sie mit starrem Bohraggregat oder schwenkbar von 65° – 0° – 65°. Der Wunsch nach einem größeren Schwenkbereich (bisher beidseitig 45°) kam hauptsächlich aus den Reihen der Treppenbauer und wurde bei der Neuentwicklung gerne aufgenommen.

Auch die Vielfalt der möglichen Motorenbestückung der OmniFact lässt keine Wünsche offen. Im Standard mit zwei Bohrgeschwindigkeiten 1.500/3.000 U/min. ausgestattet gibt es weiterhin die stufenlose Geschwindigkeitsregelung von 900 – 3.000 U/min. Über ein Umstecksystem kann der Alleskönner auch mit einem Hochgeschwindigkeitsmotor bis 23.000 U/min. ausgerüstet werden. Mit der ELA-Bohrkopfausstattung ist die Maschine damit perfekt geeignet für die Fräsung der neuen Dübelgeneration. Wiederum durch ein Umstecksystem gelöst gibt es einen weiteren Motor der für Mehrspindelbohrköpfe geeignet ist. Die Maschine ist damit für den absolut universellen und vielseitigen Einsatz geschaffen.

Bei den Verfahrenswegen hat sich gegenüber dem Vorgänger LB 760 einiges getan. Die Verfahrtiefe liegt jetzt bei 200 mm anstatt wie bisher bei 150 mm. Die Nutzhöhe bei jedem der möglichen Bohrkopfsysteme beträgt 150 mm und der Querverfahrweg liegt gar bei stolzen 416 mm statt bisher 300 mm.

Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf die Details gelegt. Die Maschine ist unterfahrbar für Hubwagen oder Stapler, optional kann sie mit komfortablen Lenkrollen ausgestattet werden und ist damit sehr ´mobil, was bei Maschinen in dieser Größenordnung in der Praxis gerne genutzt wird. Das bewährte Anschlagssystem findet sich auch auf der OmniFact wieder. Es wurde noch um ein Stecksystem erweitert, welches z. B. die Montage von Aignertischen und weiterem Zubehör ermöglicht. Die Bedienung ist wie gehabt komplett schlüssellos.

OmniFact wird erstmals während der Ligna in Hannover präsentiert. Halle 11, Stand D 52